

Landeshauptstadt

Hannover

Informations-
drucksache

In den Organisations- und Personalausschuss

Nr. 2432/2022

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

Bericht über die Prognose zum Personalaufwand 2022 (Stand 31.08.2022)

Mit dieser Informationsdrucksache legt die Verwaltung den vierten Bericht über die Prognose zum Personalaufwand 2022 mit dem Stand 31.08.2022 vor.

Der beigefügten Prognose für die Kernverwaltung liegen die Aufwendungen für das beschäftigte Personal (disponible Personalaufwendungen), die Versorgungsempfänger/-innen und die Beihilfen im Krankheitsfall (nicht disponible Personalaufwendungen), die Pensions- und Beihilferückstellungen und die Arbeitsgelegenheiten (AGH) zu Grunde.

Die aktuell zur Verfügung stehende Haushaltsermächtigung basiert auf dem Haushaltsansatz 2022, der sich um bewilligte Haushaltsreste aus 2021 und um umgewandelte Sachaufwendungen und erzielte Mehreinzahlungen erhöht.

Die aktuelle Prognose weist **eine Unterschreitung von ca. 20,80 Mio. € (2,96 %)** (Prognose zum 31.07.2022: Unterschreitung von **ca. 21,37 Mio. € (3,04 %)**) aus.

In der aktuellen Prognose wurden für die Tarifbeschäftigten ab dem 01.04.2022 eine Tarifierhöhung in Höhe von 1,80 % und für die Beamten ab dem 01.12.2022 eine Besoldungsanpassung von 2,80 % berücksichtigt.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Gender-Aspekte werden von dieser Informationsdrucksache nicht berührt.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen, da es sich ausschließlich um die Dokumentation einer regelmäßig zu erstellenden Prognose handelt.

18 Personalkostencontrolling
Hannover / 14.09.2022